

Altkleidersammlung an diesem Samstag

Leider ist in der Verwirrung um Corona die Verteilung der Säcke für die Altkleidersammlung untergegangen. Die Sammlung findet statt an diesem

Samstag, 9. Mai, ab 9 Uhr.

Ich hoffe, dass trotz der kurzfristigen Ankündigung einige Spenden zusammenkommen. Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Leider keine Ausflüge

Aufgrund der anhaltenden Gefahr durch das Corona-Virus hat sich unsere Seniorenbeauftragte Brunhilde Höfer schweren Herzens entschlossen, alle Ausflüge für dieses Jahr abzusagen. Sie lässt alle Freunde der Ausflüge herzlich grüßen und freut sich auf ein gesundes Wiedersehen.

Grund zur Trauer

Mit den Angehörigen trauern wir um Pfarrer Ernst Ludwig Werner aus Rüdenhausen. Unsere Gemeinde hat ihm viel zu danken. Viele Gottesdienste hat er hier gefeiert und Vertretungsdienste geleistet.

Geburtstagsgrüße können derzeit nur telefonisch überbracht werden. Der nächste Gemeindebrief erscheint voraussichtlich im Juni. Aktuelle Information im Internet unter www.abtswind-evangelisch.de.

Bleiben Sie gesund und behütet!

V.i.S.d.P: Pfarrerin Beate Krämer, Pfarrgasse 3, 97355 Abtswind

Abtswinder Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Abtswind

Sonderausgabe Mai 2020

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,
obwohl viele von uns mehr Zeit zu Hause verbringen als gewohnt, entdecken wir doch manches Neue an unserer Welt und an uns selbst. Da treten Interessen und Fähigkeiten zutage, von denen wir vorher nur wenig wussten. Andere Kenntnisse werden erweitert. Menschen werden aktiv, nähen Masken; die eingehenden Spenden kommen Corona-Projekten zugute. Im Pfarramt ging kein einziger Anruf ein, dass jemand Hilfe beim Einkaufen benötigt hätte. Bei Anrufen in der Gemeinde war überall zu hören: „Die Kinder, die Nachbarn, die Enkel versorgen mich.“ Viele überlegen sich, wie sie gerade ihre Gaben einbringen können, um anderen zu helfen. Eine Verkörperung des Spruches, der uns im Monat Mai begleitet: Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat! (1.Petrus 4,10).

Natürlich bezieht der Briefschreiber diese Aufforderung vor allem auf die christliche Gemeinde, sie wird auch oft bei Amtseinführungen verlesen als Mahnung an Pfarrerinnen und Pfarrer. Ich staune immer wieder, wie viele Gaben es bei Licht betrachtet selbst in einer überschaubaren Gemeinde wie der unseren gibt. Viele sind musikalisch begabt, unterstützen einen unserer Chöre, manche haben Spaß daran, Kinder an den Glauben heranzuführen und mit ihnen zu spielen, andere begleiten Senioren bei Ausflügen, wir haben einen Lektor und einen Prädikanten, aktive Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher. Viele wirken fast unsichtbar im Hintergrund: die Kuchenbäckerinnen bei unseren Festen, die Reinigungskraft im Schulhaus, der technische Dienst, die Beterinnen und Beter zu Hause. Sie alle und viele andere erfüllen das Wort aus dem Petrusbrief mit Leben. Dafür ein herzliches Dankeschön von Ihrer Pfarrerin

Beate Krämer

Liebe Gemeinde,
 seit Montag dürfen wir wieder öffentlich Gottesdienst feiern, allerdings unter strengen Auflagen. Wir haben im Dekanat beschlossen, dass wir langsam und nach sorgfältiger Planung nach dem 10. Mai starten wollen. In Abtswind beginnen wir mit einer Maiandacht am Freitag, 15. Mai, 19 Uhr.

An diesen Rahmen sind wir gebunden:

- Abstand zwischen Pfarrerin und Gemeinde: acht Meter.
- Markierte Sitzplätze im Abstand von mindestens zwei Metern nach allen Seiten (Familien dürfen enger sitzen) und markierte Laufwege.
- Die erste Reihe der Empore sowie wegen Enge die komplette zweite Empore dürfen nicht besetzt werden.
- Daher können maximal 17 Personen zu einem Gottesdienst in der Kirche kommen, auf dem Friedhof je nach Wetter 25-50.
- Maskenpflicht für alle Besucher und Helfer; wir halten Masken in begrenzter Zahl bereit.
- Stark reduzierter oder gar kein Gesang; vorerst kein Abendmahl.
- Kein Klingelbeutel; die Einlagen am Ausgang werden geteilt.
- Keine Ansammlungen vor der Kirche vor und nach dem Gottesdienst, auch hier Abstand.

Der Kirchenvorstand hat einen Gottesdienst unter den neuen Bedingungen gefeiert und sich Gedanken gemacht, wie wir als Gemeinde in den nächsten Wochen zusammenkommen können und gleichzeitig die Gesundheit der Besucher schützen können.

- Damit wir niemanden wegschicken müssen, wenn die Maximalzahl erreicht ist, bitten wir alle, die zum Gottesdienst kommen möchten, sich vorab telefonisch im Pfarramt anzumelden, Tel. 9 91 91. Sollte das Interesse höher sein, kann dann ein zweiter Gottesdienst stattfinden. Die Gottesdienste werden etwa 30 Minuten dauern. Sollten zwei Gottesdienste nacheinander stattfinden, werden dazwischen die Kirche gelüftet und die Sitzplätze gereinigt.
- Wir wollen einige Gottesdienste im Freien auf dem Friedhof feiern.
- Bitte ein eigenes Gesangbuch mitbringen oder die ausliegenden Liedblätter nutzen.

- Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, die Hände vor dem Eintreten zu desinfizieren oder ziehen Sie direkt vor dem Eintreten frische mitgebrachte Handschuhe an.
- Bitte beachten Sie die allgemeinen Hygieneregeln: abgewandt in Armbeuge oder Taschentuch niesen oder husten, häufig gründlich Hände waschen (ungefähr so lange, wie ein Vaterunser dauert).
- Wenn Sie Fieber und/oder Symptome einer Atemwegserkrankung haben oder kürzlich Kontakt mit Corona-Patienten oder deren direkten Kontaktpersonen hatten, bitten wir Sie, auf die Teilnahme zu verzichten.
- Die Kirchenvorsteher und unsere Mesnerin haben ein Sicherheitsteam gebildet. Wir haben genau überlegt, in welcher Reihenfolge die Plätze zu besetzen sind. Das wird für viele bedeuten, dass sie nicht am Stammpfad sitzen können. Wir bitten Sie sehr herzlich, den angebotenen Platz einzunehmen, auch wenn er ungewohnt sein sollte. Sie helfen unserem Sicherheitsteam, wenn Sie sich an seine Hinweise halten.

Das sind die Termine für unsere nächsten Gottesdienste:

Gottesdienste Mai/Juni

Datum	Zeit	Sonntag / Feiertag / Kollekte
15.05.	19.00	Maiandacht mit Bitte um gute Ernte
21.05.	10.15	Christi Himmelfahrt auf dem Friedhof Kollekte: Rummelsberg
31.05.	10.15	Pfingstsonntag auf dem Friedhof Kollekte: Ökumenische Arbeit in Bayern
01.06.	10.15	Pfingstmontag auf dem Friedhof Kollekte: Bezirksposaunenchor

Daneben geht der Livestream aus Castell auf YouTube weiter, ebenso die bewährten Angebote der Kirchen in Rundfunk, Fernsehen und Internet.